Subject: Re: mono/biexponentielles Fitten von Daten
Posted by Brand on Mon, 28 Jun 2004 19:55:23 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hi Dominik,
manchmal hilft es die Daten und die Modelfunktion zu logarithmieren, damit man einen linearen Zusammenhang erhält. Dann könntest Du mit der Linearen Regression arbeiten.
Bei Deiner Funktion ginge das, wenn die Summanden in verschiedenen Intervallen dominieren.

Für die von Robi vorgeschlagene Methode, habe ich in Deinem Sinne die orginal VIs von LV umgeschrieben und es wird als zusätzlicher Parameter die Referenz auf ein VI durchgereicht, dass die Modellfunktion und ihre Ableitungen enthält.

Da ich von zuhause schreibe, kann ich Dir die neue Version erst morgen nachreichen. Du kannst mich ja morgen so um 11:00 Uhr mal anrufen. Du findest meine Nummer im GSI-Telefonbuch, http://www.gsi.de/tel.

Gruß Holger